

Vorstellung der Ergebnisse aus den Parallelsitzungen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Modellbildung und Bilanzierung

Matthias Schmaus

Universität Stuttgart
Institut für Straßen- und Verkehrswesen

Johannes Schrade

Fraunhofer Institut für Bauphysik
Stuttgart

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ergebnisse „Modellbildung und Bilanzierung“

- Datenlage
 - Datenquellen standardisieren
 - Open data
 - Erhebungen / spezifische Fragestellungen
 - Datenschutz wird unterschiedlich ausgelegt
 - Welcher Aggregierungsgrad notwendig?
- Zukünftige Nutzung
 - Übertragbarkeit als weitere Forschungsaufgabe
 - Verankerung in Verwaltung
- Gültigkeit / Qualitäts-Check
- Architekturpläne
- Begriffsdefinition



Maßnahmen

Philipp Wenzel

Landeshauptstadt Stuttgart,
Amt für Umweltschutz

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ergebnisse „Maßnahmen und konkrete Schritte“

- Austausch zwischen Kommunen zu ähnlichen Maßnahmen (z . B. Energiekataster) und Erfahrungen (Datenschutz)
- Höherer Stellenwert von Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Sprache der Bürger (Was ist Primärenergie?)
- Energiewende ist kein Selbstläufer (Mittel durch Bund/Land/Kommune)
- Ehrliche, transparente Kommunikation
- Ganzheitlicher Ansatz mit kleinteiligen, spezifischen Maßnahmen
- Intensivierung des Austausch zwischen versch. Akteuren



Kommunikation

Sandra Wassermann

Universität Stuttgart
ZIRIUS

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Kommunikation und Beteiligung

- Realistische Erwartungshaltung bei Projekten und Klimaschutzakteuren
- Integrale Planung braucht theoretische Orientierung
- Bei Kommunikation Alltagsbezüge, lokale Akteure, Netzwerke nutzen
- Strukturen schaffen um neue Kooperationen zu ermöglichen
- Ressourcen müssen bereitgestellt werden

